

Jonjoe Kenny: Vom Sorgenkind zum Fanliebling der Hertha

Hertha BSC siegt 4:3 in Kaiserslautern. Jonjoe Kenny begeistert die Fans mit zwei Vorlagen und wird zum neuen Liebling.

Ein aufregendes Fußballspiel bot der FC Kaiserslautern am Samstagabend, den 31. August, als die Berliner von Hertha BSC anreisten. Mit einem spannenden Endstand von 4:3 (1:2) schaffte es Hertha, nach einem etwas holprigen Saisonstart bereits sieben Punkte aus vier Spielen zu sammeln. Dies hält die Hoffnung auf einen Platz im oberen Bereich der Tabelle am Leben.

Besonders interessant an diesem Abend war die veränderte Rolle eines Spielers, der in der Vergangenheit oft in der Kritik stand. Jonjoe Kenny, der Rechtsverteidiger der Herthaner, rückte ins Rampenlicht. Schon seit zwei Jahren spielt der Engländer in der Hauptstadt, trat jedoch häufig als fragwürdige Figur im Team auf, da viele Fans seine Leistungen als verbesserungswürdig erachteten.

Kennys beeindruckende Leistungen

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de